

Datum: 29.03.2023
Telefon: 0 233-42974
Telefax: 0 233-989 42974

**Referat für
Bildung und Sport**
Pädagogisches Institut -
Zentrum für Kommunales
Bildungsmanagement
Beauftragte für
Bürgerschaftliches Engagement
und Partizipation des RBS
RBS-PI-ZKB-FB4

Sachstandsbericht BE 2023 – Rückmeldung des Referats für Bildung und Sport

Beantwortung folgender Anforderung:

„Bitte beschreiben Sie kurz (etwa ½ Seite, max. 1 Seite), mit welcher Intention Ihr Referat BE fördert, welcher Mehrwert für die Stadtgesellschaft durch die BE-Leistung entsteht und welche Schwerpunkte bei der Förderung gesetzt werden. Bitte gehen Sie darin auf die Handlungsfelder des 2020 vom Stadtrat genehmigten Handlungskonzepts ein, sofern sie für Ihr Referat zutreffen.“

Ziel des Referats für Bildung und Sport ist, ausgehend von einem ganzheitlichen Bildungsverständnis, Bürgerschaftliches Engagement **im Bildungsbereich** in all seiner Vielfalt zu fördern. Dazu gehören beispielsweise das Engagement von Kindern und Jugendlichen in den Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie das Engagement von Personen, die sich in den Bildungseinrichtungen bzw. im Bildungskontext für Kinder, Jugendliche und Erwachsene engagieren.

Die Sportlandschaft Münchens lebt von der ehrenamtlichen Arbeit, die vor allem in den Vereinen geleistet wird. Deshalb ist auch hier die Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements wichtig, damit den Münchner Bürgerinnen und Bürgern die vielfältigen Sportangebote zur Verfügung gestellt werden können. Die Koordination und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements wird in den Sportvereinen und -verbänden selbst organisiert.

Maßnahmen, die das Referat für Bildung und Sport in den letzten drei Jahren auf den Weg bringen bzw. umsetzen konnte bzw. für 2023 geplant sind – gegliedert nach den im Handlungskonzept vorgegebenen Handlungsfeldern:

1. Verwaltungsinterne Strategien und Strukturen für die Unterstützung von BE weiterentwickeln

Das Referat für Bildung und Sport entwickelt seine verwaltungsinternen Strategien und Strukturen für die Unterstützung von BE im Rahmen der vorhandenen Ressourcen stetig weiter.

Im Rahmen der Fortschreibung der Leitlinie Bildung (Perspektive München)

beispielsweise veranstaltete das Referat für Bildung und Sport im Jahr 2022 sogenannte Regionalwerkstätten, um einen Raum für Bürger*innen zu schaffen, in dem sie sich aktiv für die Weiterentwicklung der Münchner Bildungslandschaft engagieren können. Ein wichtiger Schwerpunkt des Fortschreibungsprozesses liegt auch auf der Partizipation von Schüler*innen.

Das Referat für Bildung und Sport unterstützt auch beispielsweise im **Bereich Eltern-Kind-Initiativen** weiterhin das Bürgerschaftliche Engagement durch eine besondere Förderung in Form der Richtlinie EKI-Fördermodell und EKI-Plus. Auch bei Entwicklung eines ab 01.01.2024 möglichen Defizitausgleichs werden die Belange der besonderen Trägerform von Eltern-Kind-Initiativen berücksichtigt. Des Weiteren wird der Dachverband KKT (Kleinkindertagesstättenverein e.V.) als Interessensvertretung der EKIs durch das Referat für Bildung und Sport gefördert.

Das Thema Ehrenamtlichkeit wird im **Sportbereich** aufgrund der Vereinsautonomie vorwiegend von den Vereinen selbst oder den Verbänden aktuell verstärkt angegangen, da die Personalgewinnung rückläufig ist.

Daher ist eine Tendenz zu Vereinsfusionen erkennbar sowie die Stärkung des Hauptamtes in den Vereinen. Der Bayerische Landes-Sportverband hat daher im Jahr 2023 eine Kooperation mit Personalserviceagenturen ins Leben gerufen, die das Ehrenamt stärken, aber auch den letztgenannten Ansatz fördern wollen.

2. Rahmenbedingungen für BE sicherstellen

Das Referat für Bildung und Sport fördert und honoriert das Engagement der Ehrenamtlichen im Bildungsbereich – wie beispielsweise Elternbeirat*innen, ehrenamtliche Sprachmittler*innen (BildungsBrückenBauen), oder Ehrenamtliche in den BildungsLokalen durch **Auslagenersatz bzw. Aufwandsentschädigungen bzw. entsprechende Fortbildungen**.

Weiterhin steht die Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement und Partizipation des Referats für Bildung und Sport referatsintern sowie den Bildungseinrichtungen für **Anfragen rund um das Thema Ehrenamt** (z. B. Beantragung von Führungszeugnissen, Versicherungsschutz etc.) auch über einen dafür eingerichteten WILMA Arbeitsraum zur Verfügung.

Zur Unterstützung der Münchner Schulen durch ehrenamtliche Bildungsprojekte gibt es seit März 2022 die **Anlaufstelle Schule und Ehrenamt** bei FöBE in Kooperation mit dem Referat für Bildung und Sport. Diese berät Schulen und vernetzt diese mit geeigneten Projekten (<https://foebe-muenchen.de/angebote/anlaufstelle-schulen-und-ehrenamt/>)

Um das Engagement von ehrenamtlichen Lernpat*innen weiter zu fördern, hat das Referat für Bildung und Sport zusammen mit dem Kooperationspartner Tatendrang e. V. die Angebote der **Lernpaten-Akademie** weiter angepasst. So finden nun vermehrt Präsenz-Fortbildungsangebote abends und an den Wochenenden statt. Das Angebot von kurzen digitalen Formaten wird abends angeboten. Weitere Informationen sind abrufbar unter <https://www.lernpaten-akademie.de/>

Zur Förderung der Resilienz und des ehrenamtlichen Engagements von Schüler*innen führte die Stiftung Lernen durch Engagement/Stiftung Gute Tat zusammen mit dem Referat für Bildung und Sport die Fortbildungsreihe „**Resilienzförderung mit Lernen durch Engagement**“ von Mai 2022 bis April 2023 durch.

Darüber hinaus fördert das Referat für Bildung und Sport das Bürgerschaftliche Engagement auch durch andere differenzierte Fortbildungs- und Veranstaltungsangebote, z. B. im Rahmen des „**Schüler*innen-Programms**“ des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement sowie durch das Angebot von Veranstaltungen zum Bundesprogramm „**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**“.

Im Rahmen der **Unterstützung und Förderung der StadtschülerInnenvertretung** steht die BE-Beauftragte für jegliche Anfragen zur Verfügung und unterstützt z. B. die Durchführung der jährlichen Wahl des ehrenamtlichen Vorstands. Das Referat für Bildung und Sport bindet die StadtschülerInnenvertretung aktiv in die Schüler*innen betreffende Themen mit ein. Zusätzlich bestärkt das Referat für Bildung und Sport die Partizipation von Kindern und Jugendlichen durch die Förderung des "**Münchner Hauses der Schüler*innen**".

Das Referat für Bildung und Sport ist im zweimal jährlich stattfindenden **Münchner Kinder- und Jugendforum vertreten** und übernimmt die Patenschaft für das Referat betreffende

Anträge der Kinder und Jugendlichen.

Darüber hinaus ist das Referat an dem Partizipationsprojekt „**Ran an die Stadtteil-Koffer**“ beteiligt, das jedes Jahr in einem anderen Stadtbezirk (2023 in Sendling) stattfindet. Dazu werden für jüngere Kinder ab drei Jahren der Kita-Stadtteil-Koffer und für Schulkinder bis 14 Jahren der Kinder-Aktions-Koffer zur Ausleihe bereitgestellt. Mädchen und Jungen erarbeiten damit ihre Perspektive auf den Stadtbezirk. Angeleitet werden sie durch Fachkräfte vor Ort, zum Beispiel Pädagog*innen, Ehrenamtliche in Vereinen oder bürgerschaftlich engagierte Erwachsene. Bei der abschließenden Kinder- und Jugendversammlung präsentieren Kinder und Jugendliche ihre Verbesserungsvorschläge, diskutieren mit Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung und stellen Anträge zur Verbesserung des Stadtteils für Kinder und Jugendliche. Hier ist das Referat für Bildung und Sport ebenfalls vertreten und übernimmt die Patenschaft für das Referat betreffende Anträge.

3. Digitaler Wandel und Engagement

Für diesen Sachstandsbericht hat das RBS keinen Beitrag zu diesem Gliederungspunkt.

4. Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Die Kontaktdaten der Beauftragten für Bürgerschaftliches Engagement und Partizipation des Referates für Bildung und Sport und weitere Informationen können auf der **Homepage des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement** (www.pi-muenchen.de) abgerufen werden.

Seit 2023 werden aktuelle Informationen zu BE und Partizipation über den **neuen Newsletter des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement** gestreut. Das Referat für Bildung und Sport beteiligte sich an der **Münchner Freiwilligenmesse** im Januar 2023, um Ehrenamtliche für die Berufsschule zur Berufsintegration und für die BildungsLokale zu gewinnen.

Die **Auszeichnung München dankt! Schüler*innen** wurde Anfang 2023 bei den Münchner Schulen, insbesondere bei den Mittelschulen verstärkt beworben.

5. Bürgerschaftliches Engagement öffentlich anerkennen

Die **Auszeichnung München dankt! Schüler*innen** (www.muenchen.de/mds) würdigt das Engagement für im schulischen Bereich ehrenamtlich tätige Schüler*innen.

Bereits zum Ende des ersten Quartals 2023 wird deutlich, dass aufgrund der Bewerbung der Auszeichnung an den Schulen sowie durch das – nach den Beschränkungen in der Pandemie - weder gestiegene ehrenamtliche Engagement an den Schulen die Antragszahlen insgesamt wieder steigen werden.